Sonderschau „St. Galler Zeitung“ an der LUGA

Vom 25. April bis 4. Mai 2014 gastiert der Kanton St. Gallen an der LUGA in Luzern

**TÄGLICH SHOW-TIME in der Halle 1**

**Models, Songs & Music um 12, 14 und 16 Uhr live in der „St. Gallen-Show“**

Das St. Galler TV-Moderatorenpaar Beat Antenen und Sibylle Eberle-Ammann präsentiert dreimal täglich, innerhalb der Sonderschau „St. Galler Zeitung“, live eine spezielle, 20minütige "St. Gallen-Show". Jeweils um 12h, 14h und 16h öffnet sich dafür die gedeckte Publikums-Arena, mitten in der Sonderschau des Gastkantons St. Gallen. Gezeigt wird ein attraktives Programm mit Tanz & Songs, Models & Musik, Multimedia und vielen bekannten Gästen, von Volksmusik-König Willi Valotti über den Rapper L-Echo (von Echo & Soul) bis zur Showtänzerin Janine Merayo-Strasser. Und zur Inszenierung dieser Unterhaltungs-Show gehören natürlich auch die legendäre St. Galler Bratwurst, das Säulirennen an der OLMA und der Matchball des FC St. Gallen. Ergänzt wird das Programm mit wunderschönen Filmbildern und mit Umfragen bei prominenten Luzernern über den Kanton St. Gallen.

**TV-Profi Beat Antenen inszeniert und moderiert**

Der bekannte Schweizer Fernseh-Moderator Beat Antenen ist schon früher, in den grossen Messe-Studios von SRF, an der LUGA aufgetreten. Für die tägliche „St. Gallen-Show“ an der LUGA zeichnet Antenen als Produzent, Regisseur und Moderator. Antenen gehört zu den vielseitigsten TV-Persönlichkeiten in der Schweizer Medienszene. In über 600 grossen Fernsehsendungen und mehr als 2000 Rundfunk-Produktionen etablierte er sich als kompetenter Präsentator und als einfühlsamer Gesprächsleiter. Seine Moderations-Einsätze bei der grossen TV-Polit-Sendung „Heute abend in“, bei „Landuf Landab“, „Sportpanorama“ und „Ratgeber“ zeigen die breite journalistische Kompetenz in politischen, sportlichen und sozial-psychologischen Bereichen.

Seit knapp 10 Jahren hat sich Antenen als einer der bekanntesten Infotainer der Schweiz einen Namen gemacht. Seine letzten SRF-Sendungen wie „Silvesternacht“, „1. August“ oder „Rock’n’Roll + Edelweiss“ präsentieren eine erstklassige Kombination von Informationen, Tanz, Folklore und modernem Sound. Von dieser Vielseitigkeit profitieren auch seine beliebten Infotainment-Shows, mit denen er vor allem im Ausland politische, wirtschaftliche und touristische Botschaften umsetzt. Mit seinen Shows gestaltete er u.a. die Schweizer-Eröffnung des America’s Cup in Valencia, den VIP-Auftakt zur Fussball-WM in Stuttgart, die Circus-Gala „200 Jahre Familie Knie“, die von div. Stationen übertragene Abschiedsfeier für die TV-Legende Kurt Felix und kürzlich die OLYMPIA-Party für Sotschi.

**Das Show-Team der „St. Gallen-Show“**

**Sibylle Eberle,** 29, Newsredaktorin bei Radio Energy Zürich (mit Ausbildung zur diplomierten Journalistin am MAZ in Luzern). Ihre berufliche Laufbahn hat sie vor 10 Jahren bei Radio Ri, einem kleinen Lokalsender in der Ostschweiz begonnen, ehe dieser dann mit Radio Aktuell fusionierte und zu FM1 wurde. Nebenbei hat sie auch mehrere Fernseh-Sendungen bei Tele Ostschweiz moderiert – hauptsächlich zu politischen und gesellschaftlich relevanten Themen. Dank ihrem Wohnsitz in Sargans SG ist sie immer noch stark in der Ostschweiz verwurzelt.

**Diana Jermann, ist** 20 Jahre alt und absolviert momentan den Bachelor in Gesundheitswissenschaften und Technologie an der ETH. Ein grosser Teil ihrer Familie wohnt in St. Gallen. Sie war mehr als 10 Jahre in der Gymnastik tätig und gewann 2010 den Doppelschweizermeister-Titel. Heute widmet sie sich den vielfältigen Tanzstunden von Ballet über Modern, Jazz bis Hip Hop und Street Dance und gehört seit 2 Jahren zur Dance-Crew des SWISS-TEAM, mit Sitz in St. Gallen.

**Gaja Tanner** (27) hat vor 3 Jahren die Ausbildung zur Primarlehrerin an der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen beendet. Nach einem weiteren Bachelorabschluss studiert sie nun Psychologie im Masterstudium an der UNI Zürich. Gaja Tanner tanzt seit 20 Jahren Ballett. Sie besuchte 10 Jahre lang die Tanzsschule des Stadttheaters St.Gallen und hatte dort auch Auftritte bei verschiedenen Produktionen. Seit 10 Jahren ist sie Mitglied des „Swiss-Team Event-Management“ und übernimmt seit 5 Jahren leitenden Funktionen in Tanz und Modeshow.

**Vera Ibig (26)** studiert "Gesellschafts- und Kommunikationswissenschaften" an der Universität Luzern. Bevor sie aufgrund ihres Studiums nach Luzern gezogen bin, hat sie in St. Gallen gelebt und bei St. Gallen-Bodensee Tourismus ein Praktikum absolviert. Dank ihres mehrjährigen Ballett- und Tanzunterrichts an der St. Galler Theatertanzschule hat sie am Theater St. Gallen auch bei verschiedenen Produktionen mitgewirkt. Seit über 10 Jahren gehört sie zum „Swiss-Team“ nd wirkt dort auch als Produktions-Assistentin und techn. Leiterin.

**Damiana Vorburger**, ist 21 Jahre jung und studiert an der an der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen. Sie wohnt und lebt in Berneck, im St. Galler Rheintal. Damiana hatte mit 12 Jahren erste kleine Gastauftritte, vor allem bei der Country Sängerin Britta T., bei der sie noch heute ab und zu mitwirken darf. Darauf folgte eine Gesangsausbildung im Bereich Pop und Jazz. Heute singt sie in verschiedenen Bands, begleitet Messen und ist seit 2008 eine beliebte Song-Solistin im „Swiss-Team Eventmanagement“.

**Sarah Schläpfer,** ist 25jährig und studiert an der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen, wo sie im kommenden Juni ihr Ausbildung zur Primarlehrperson abschliessen und danach eine Stelle als Klassenlehrperson im Raum St.Gallen besetzen wird. Ihre tänzerische Ausbildung startete sie bei Dance-Loft in Rorschach und hat seither verschiedenste Workshops (Dancepromotion Suisse) in unterschiedlichen Tanzrichtungen besucht. Seit 2008 tanze ich in der Streetbeat Dance Company und im Swiss-Team.

**Janine Merayo-Strasser**, 26 Jahre alt; ist eine bekannte Showtänzerin aus dem St. Galler Rheintal. Schon als Kind eine sehr erfolgreiche Turnerin, erreichte sie in der Rhytmischen Gymnastik internationales Niveau. Im Jahr 2000 wurde sie ins Vorbereitungskader der EM berufen und startete danach eine professionelle Ausbildung in Magglingen. Zu ihren grössten Einsätzen zählen die Weltmeisterschaften in Budapest (2003) und Baku (2005). Zusammen mit Tranquillo Barnetta und vielen andern Stars wirbt sie auch für den Schweizer Vereins-Sport.

**Steffi Rutz,** 25, ausNesslau/SG; Musikstudium an der Zürcher Hochschule der Künste (Masterprojekt mit eigenen Kompositionen; abschluss im sommer 2014). Ihre Heimat Toggenburg ist sehr mit Schweizer Traditionen verbunden, vor allem mit der Schweizer Volksmusik (Ländlermusik) und dem Jodel. Schon mit 14 jahren wirkte sie in einer Volksmusikformation am Klavier mit. Später kam das Begleiten von Chören und Sängern dazu, u.a. auch bei Pop und Klassik. Heute wirke sie in verschiedenen Projekten, Kammermusik Ensembles und in der Metalkapelle mit.

**Michael Peterer**: 27, aus Goldach/SG. Musikalisch ist er bereits seit mehr als 10 Jahren unter dem Pseudonym L-Echo (Echo & Soul) mit seinem Lieblingsmusikstil Hip-Hop und Rap unterwegs. Er durfte bereits auf unzähligen Bühnen im Raum St. Gallen und der restlichen Schweiz, aber auch schon in Deutschland und Österreich seine Affinität zur Live-Musik unter Beweis stellen. Mit „Alles Guete Chunnt Zrugg“ (2008) und „Skriptomanie“ (2011) hat der wortgewandte Künstler bereits 2 Alben auf Schweizerdeutsch veröffentlicht.

**Alexandra Schwalt**: 24 Jahre alt, arbeitet seit 2 Jahren als Physiotherapeutin, bin im Kanton St.Gallen geboren und in Goldach aufgewachsen. Sie hat die Fachmittelschule (FMS) in Musik/ Gesang absolviert und insgesamt über 6 Jahre Gesangsunterricht besucht. In ihrer Familie ist die Musik ein wichtiger Teil. Alexandra hat 3 Geschwister und alle haben mehrere Instrumente gelernt. Vater Gudio Schwalt ist Musikschulleiter an der Oberstufen-Schule in Goldach. Tochter Alexandra wurde für die „St. Gallen-Show“ an der LUGA als Sängerin engagiert.

**Willi Valotti** - der bekannteste Akkordeonist der Schweizer Volksmusikszene. Seit mehr als 40 Jahren unternimmt er auch gerne Ausflüge Richtung Jazz, Country, leichte Klassik und in die Kleinkunstszene. So konnte man ihn u.a. in Projekten mit der Flamenco-Tänzerin Bettina Castagno oder den Lucerne Chambre Solists antreffen. Hunderte Ausland-Auftritte auf fünf Kontinenten und in über 20 Ländern gehören ebenso zu Valottis Wirkungskreis wie zahlreiche Radio- und Fernseh-Sendungen. Auszeichnungen: Prix Walo 2000, “Goldener Violinschlüssel 2003″ und Preis der SUISA-Stiftung 2010.